

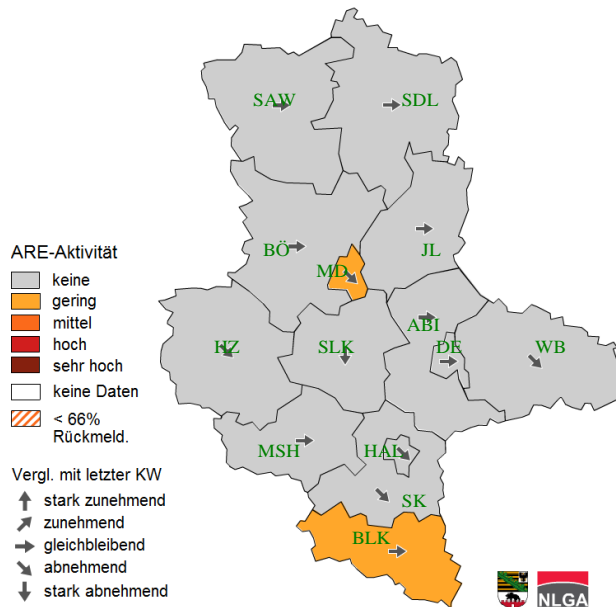
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 19/2016

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



19. KW (09.05.2016 – 15.05.2016)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 136 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

583 von 12599 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 4,6% (Vorwoche: 6,2%)

ARE-Aktivität:

Keine	12 (Vorwoche: 7)
Gering	2 (Vorwoche: 5)
Mittel	0 (Vorwoche: 2)
Hoch	0 (Vorwoche: 0)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

Trend:

In je einem Stadt-/Landkreis liegt eine geringe und in 12 Stadt-/Landkreisen liegt keine ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt keine ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

In der Ferienwoche war das Probenaufkommen für die Virologische Surveillance so gering, dass keine Aussagen zur Erregerzirkulation in Sachsen-Anhalt getroffen werden können.

Rückblickend dominierten während der Grippewelle 2015/16 Influenza-A(H1N1)pdm09 Viren mit 51 % Nachweisanteil unter 273 typisierten Influenzavirusnachweisen, gefolgt von 47 % Influenza-B-Viren und 2 % Influenza-A(H3N2)-Viren. Bei 7 % von 295 Influenzavirusnachweisen gelang keine Subtypisierung. Von 113 ausgewählten am LAV angezüchteten Influenzavirus-Isolaten, welche am NRZ für Influenza in Berlin charakterisiert wurden, resultierten 55-mal A/California/7/2009 (H1N1)pdm09-like, 1-mal A/Hong Kong/4801/2014-like, 53-mal B/Brisbane/60/08-like (Victoria-Linie) und 4-mal B/Phuket/3073/2013-like (Yamagata-Linie).

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 35 Laborbefunde übermittelt: 4x Influenza A und 31x Influenza B. Es handelt sich um 18 Kinder und Jugendliche (2 Monate bis 12 Jahre) und um 17 Erwachsene im Alter von 21 bis 59 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/ Landkreisen: 5x Salzlandkreis, 5x Dessau-Roßlau, 5x Halle (Saale), 3x Anhalt-Bitterfeld, 3x Börde, 3x Saalekreis, 3x Wittenberg, 2x Burgenlandkreis, 2x Harz, 2x Jerichower Land, 1x Stendal, 1x Magdeburg. Aktueller Gesamtstand der Saison 2015/ 16: (17.05.16): 6636x Influenza-Erkrankungen, davon 3185x Influenza A, 3428x Influenza B, 23x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Wichtiger Hinweis: Von der 20. bis zur 35. Kalenderwoche wird es keine Berichterstattung zur Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen geben. Eine Abfrage in den Kindereinrichtungen in Ihrem Landkreis kann für diese Zeit entfallen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen und den Kindereinrichtungen für das Engagement und hoffen auf Ihre Beteiligung in der neuen Saison 2016/2017.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: 0391-2564-195
Dr. Hanna Oppermann,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
Tel.: 0391-2564-104 oder -176
Dr. Hanns-Martin Irmscher,
Dr. Carina Helmeke